

Auftraggeber

O.Z. Spa
Via Bastion 49/4
I-36061 Bassano del Grappa(VI)
QS-Nr.: 39 02 0010603

Prüfgegenstand

PKW-Sonderrad

Modell

SJ62 / MSW 23

Typ

19189

Radgröße

7 J x 17 H2

Zentrierart

Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-Ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
503	19189 503 / Ø63,3-Ø54,1	4/100/54,1	30	615	2010	4/2011
500	19189 500 / Ø63,3-Ø54,1	4/100/54,1	37	615	2010	4/2011
501	19189 501 / Ø63,3-Ø54,1	4/100/54,1	42	615	2010	4/2011
500	19189 500 / Ø63,3-Ø56,1	4/100/56,1	37	615	2010	4/2011
501	19189 501 / Ø63,3-Ø56,1	4/100/56,1	42	615	2010	4/2011
503	19189 503 / Ø63,3-Ø56,6	4/100/56,6	30	615	2010	4/2011
500	19189 500 / Ø63,3-Ø56,6	4/100/56,6	37	615	2010	4/2011
501	19189 501 / Ø63,3-Ø56,6	4/100/56,6	42	615	2010	4/2011
500	19189 500 / Ø63,3-Ø57,1	4/100/57,1	37	615	2010	4/2011
501	19189 501 / Ø63,3-Ø57,1	4/100/57,1	42	615	2010	4/2011
500	19189 500 / Ø63,3-Ø59,1	4/100/59,1	37	615	2010	4/2011
503	19189 503 / Ø63,3-Ø60,1	4/100/60,1	30	615	2010	4/2011
500	19189 500 / Ø63,3-Ø60,1	4/100/60,1	37	615	2010	4/2011
501	19189 501 / Ø63,3-Ø60,1	4/100/60,1	42	615	2010	4/2011
502	19189 502 / Ø73,1-Ø63,4	4/108/63,4	42	550	1950	4/2011
550	19189 550 / Ø73,1-Ø65,1	4/108/65,1	16	625	1990	4/2011
551	19189 551 / Ø73,1-Ø65,1	4/108/65,1	25	625	1990	4/2011
503	19189 503 / Ø63,3-Ø58,1	4/100/58,1	30	615	2010	4/2011
500	19189 500 / Ø63,3-Ø58,1	4/100/58,1	37	615	2010	4/2011
501	19189 501 / Ø63,3-Ø58,1	4/100/58,1	42	615	2010	4/2011

Kennzeichnung

KBA-Nummer 48348
Herstellerzeichen OZ
Radtyp und Ausführung 19189 ... (s.o.)
Radgröße 7 J x 17 H2
Einpreßtiefe ET ... (s.o.)
Gießereikennzeichen Z
Herstellungsdatum Jahr und Monat

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25. November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Anschluß	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)	Abrollumfang
4/108	42	550	1950
4/100	30	615	2010
4/100	37	615	2010
4/100	42	615	2010
4/108	16	625	1990
4/108	25	625	1990

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)
4/100	195/40R17	42	615
4/108	195/40R17	25	625
4/108	195/40R17	42	550

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht einer unlackierten Probe betrug 8,85 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in Subang Jaya beim TÜV Rheinland Malaysia Sdn. Bhd. ab Dezember 2010 durchgeführt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

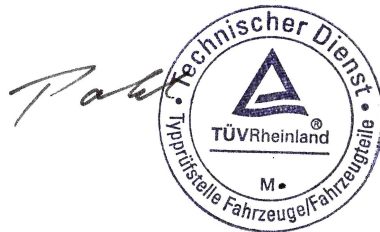
Beschreibung	-	27.04.2011
Radzeichnung	WJ6277003-OZ	25.08.2010
	mit Änderung vom	23.11.2010
Befestigungsmittelzeichnung	98-01-00/01	25.09.1992
	mit Änderung vom	11.10.2007
Befestigungsmittelzeichnung	98-01-00/03	07.04.1995
	mit Änderung vom	21.01.2002
Zentrierringzeichnung	A633/0	26.02.2007
Zentrierringzeichnung	A731C3/1	26.02.2007
	mit Änderung vom	15.03.2010
Verwendungen	Anlagen 1-20	

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 14. Oktober 2015



Pohl

00237122.DOC